

**Fraunhofer-Institut für
Verkehrs- und Infrastruktursysteme IVI**

Dr.-Ing. Sebastian Wagner
Gruppenleiter Fahrzeugsteuerung und -sensorik
Telefon +49 351 4640-669
sebastian.wagner@ivi.fraunhofer.de

Zeunerstraße 38 | 01069 Dresden

www.trucktrix.de

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Elke Sähn
Telefon +49 351 4640-612
presse@ivi.fraunhofer.de

www.ivi.fraunhofer.de

»TruckTrix®«

ZUVERLÄSSIGE BEFAHRBARKEITSANALYSE



GST 4.0 – ONLINE-PLANUNG INTUITIV. ZUVERLÄSSIG. SCHNELL.



HERAUSFORDERUNG

Jeder, der einen Großraum- und Schwertransport (kurz GST) schon einmal an einer engen Kreuzung gesehen hat, fragt sich gespannt: Passt das?

Diese Frage stellen sich nicht nur begeisterte Zuschauer, sondern auch die Disponenten. Die Antwort zu finden, wird in Zeiten immer größerer und komplexerer Transporte zunehmend schwieriger.

GST-Speditionen ermitteln geeignete Fahrtrouten u. a. anhand von Brückenlasten und Durchfahrtshöhen. Während diese Angaben objektiv zu prüfen sind, wird die Passierbarkeit von Engstellen meist anhand von Erfahrungswerten abgeschätzt.

Die wesentlichen Nachteile davon sind:

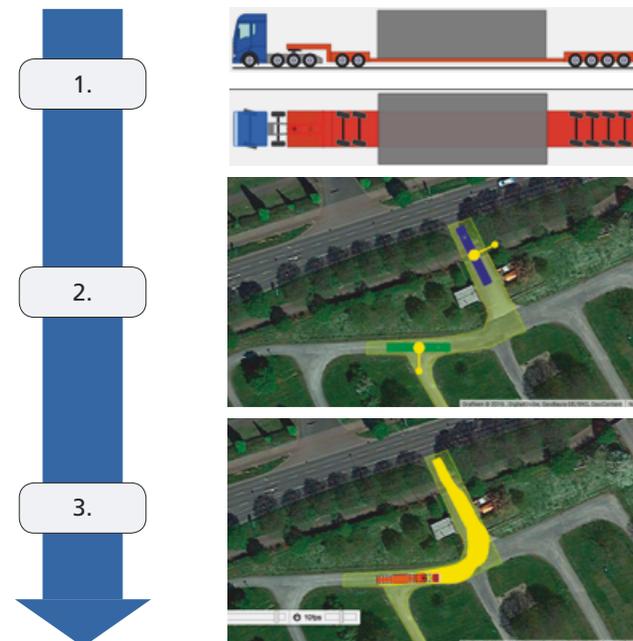
- keine Garantie für die tatsächliche Befahrbarkeit – verkeilt sich der GST, kommt es oft zu weitreichenden Folgen für Verkehr und Infrastruktur,
- die Einschätzungen von Genehmigungsbehörden und Speditionen können voneinander abweichen – häufige Folgen sind kostentreibende Umplanungen und Terminverzögerungen.

Mit TruckTrix® bietet das Fraunhofer IVI erstmals eine objektive und sichere Befahrbarkeitsanalyse an.

LÖSUNGSWEG

Das neuartige TruckTrix®-System bringt Sie zuverlässig und schnell in nur drei Schritten ans Ziel:

1. Fahrzeug und Ladung konfigurieren
2. Start und Ziel vorgeben, Berechnung starten
3. Ergebnisvideo betrachten



BEFAHRBARKEITSANALYSE

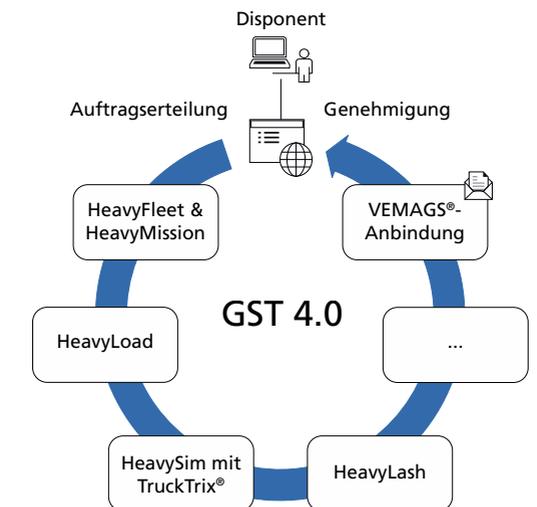
TruckTrix® prüft die Passierbarkeit automatisch. Dabei ist das System jederzeit online erreichbar – auch direkt an der Engstelle.

Die Vorteile auf einen Blick

- objektive Analyseergebnisse für das Streckenprotokoll und den Erlaubisantrag nach §29 III StVO
- Zeit- und Kosteneinsparung bei der Planung und Durchführung von Großraum- und Schwertransporten
- Minimierung von Planungsrisiken und Verkehrsbehinderungen sowie oft kürzere Routen durch garantierte Aussagen zur Befahrbarkeit von Engstellen
- Videoanimationen zur Unterstützung von Fahrer und Begleitpersonal
- automatische Fahrt vom Start zum Ziel – das Probieren entfällt
- geeignet für komplexe Fahrzeuge und Ladungen (Überhänge, gelenkte Anhängerachsen etc.)
- 3D-Kollisionsprüfung berücksichtigt Fahrzeugbodenfreiheiten sowie Ladungs- und Hindernishöhen
- Satellitenbilder wie Google Earth oder amtliche Vermessungskarten als Datengrundlage – auf Wunsch auch aktuelle Luftaufnahmen mit einer leistungsfähigen Flugdrohne (www.horus.mobi)

UNSER ANGEBOT

Aktuell entwickelt das Fraunhofer IVI mit einem Spin-Off die erste durchgängige online-Planung für GST. Auf einer modernen Webseite werden Tools wie HeavyFleet (Flottenmanagement), HeavyLoad (Achslastanalyse), HeavySim (Befahrbarkeitsprüfung) sowie HeavyLash (Transportprozessplanung) vereint. Das ist Industrie 4.0 für die GST-Branche.



Derzeit können Befahrbarkeitsanalysen beim Fraunhofer IVI beauftragt werden. Die Webseite geht im Frühjahr 2017 an den Start.